



AGENDA

a

- 1 Wer sind wir?
- 2 Veränderungstreiber im deutschen Gesundheitswesen

Die erweiterten Kundenerwartungen

Neue Gesetzesänderungen

Framework for Financial Data Access (FIDA)

Internationale Use-Cases

4 Road to Data Driven Insurance



ADESSO AUF EINEN BLICK



LÜNENDONK 🥦

B2B-Service-Awards

Bester B2B-Dienstleister in der IT

WER SIND WIR?



Philipp Mader
Managing Consultant
Customer Management

philipp.mader@adesso.de



- > Bachelor of Science BS, Wirtschaftsinformatik
- > seit 2021 bei adesso SE
- > seit 2016 in der IT-Branche (GFT Technologies SE, Debeka)
- > Know-How: Open Insurance Experte, Consulting, Speaker

Holger von Mallek Managing Consultant Health Services

Holger.von-Mallek@adesso.de



- > Dipl.-Kaufmann (FH), Versicherungskaufmann
- > seit 2019 bei adesso SE
- seit 1996 in der Versicherungsbranche(DKV, ERGO, adesso insurance solutions GmbH)
- Know-How: Kranken-, Lebensversicherung,
 Implementierung, Greenfield, Consulting

AGENDA

a

- 1 Wer sind wir?
- 2 Veränderungstreiber im deutschen Gesundheitswesen

Die erweiterten Kundenerwartungen

Neue Gesetzesänderungen

Framework for Financial Data Access (FIDA)

Internationale Use-Cases

4 Road to Data Driven Insurance



VERÄNDERUNGSTREIBER IM GESUNDHEITSWESEN



Demografischer Wandel

- > Individualisierung
- > Hohe Behandlungskosten
- > Mortalität (Sterberaten)
- > Morbidität (Erkrankungen)

Medizinische und technologische Trends

- > Vernetzung
- > Digitale Produkte
- > data driven health
- > Neue Behandlungsformen

Leistungserbringer als Partner

- > Schnelligkeit
- > Transparenz
- > Prävention
- > ganzheitliche Kuration

Regulatorische Rahmenbedingungen

- > Digitale Identität
- > Datenschutz
- > Datensicherheit
- > E-Akte

Kundenerwartung

- > Gesundheitsservices
- > Schnell & einfach
- > Kommunikation
- > vernetzte Interaktionen



DIE ERWEITERTEN KUNDENERWARTUNGEN



>Smartphone wird als praktischer und schneller bewertet

(G+J MOBILE 360° STUDIE 2019)

>84 % der Deutschen surfen am liebsten mit dem Smartphone

(Postbank Digitalstudie 2022)

>+20 % Ausbau PKV-Angebot digitaler Gesundheitsservices

(zeb-Studie PKV-Markt Update 2022)

DAS SMARTPHONE ÜBERTRIFFT DESKTOP UND TABLET BEI DER NUTZUNG



Vergleich Mobile vs Desktop vs Tablet Market Share – January 2023







Europa



Mobile

49,56%

Desktop

47,89%

Tablet

2,55%

Weltweit



Mobile

58,57%

Desktop

39,35%

Tablet

2,08%

KUNDENERWARTUNGEN WERDEN MOBIL IN VIELEN BEREICHEN BEQUEM BEDIENT









eCommerce

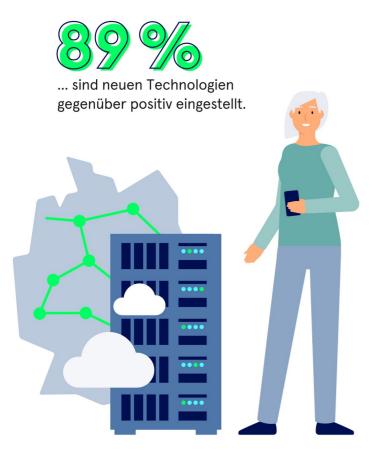
Media & Entertain

Payment

Fit & Healthy

DAS ERWARTEN SICH DIE MENSCHEN

VON EINER DIGITALEN GESUNDHEITSVERSORGUNG (ATLAS ZUR TELEMATIKINFRASTRUKTUR 2022)







... möchten ihre Behandlung aktiv mitbestimmen.

Der Atlas zur Telematikinfrastruktur 2022 legt den Stand der Digitalisierung im Gesundheitswesen offen und zeigt Trends auf. Mit ihm als Kompass kann gesehen werden, was gut läuft und wo die Digitalisierung noch ungenutzte Potenziale bietet. 1.692 Bürgerinnen und Bürger (davon 840, die mindestens drei Medikamente regelmäßig einnehmen und/oder über notfallrelevante Daten verfügen) wurden befragt.

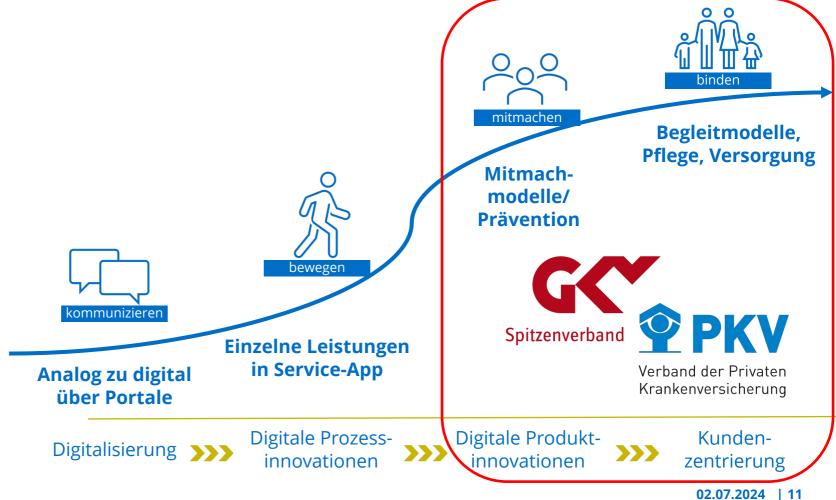
STEIGENDER KUNDENNUTZEN **AUCH IM GESUNDHEITSWESEN MÖGLICH**

Verhaltensbasierte und modulare Produkte

> **Bedarfs- und** nutzungsabhängige Preisgestaltung

Vollständige Prozessdigitalisierung

Elektrifizierung



a

ES TUT SICH ETWAS... WEITERE GESETZESÄNDERUNGEN

Die Bundesregierung holt Reformen nach, die zu lange liegengeblieben sind. Wir investieren künftig rund 5 Milliarden Euro pro Jahr, um die Pflege zu Hause zu erleichtern und um bei Heimkosten zu helfen. Mit dem E-Rezept starten wir die Aufholjagd in der Digitalisierung. Und wir helfen Apotheken, einfacher auf Arzneimittelengpässe zu reagieren. Im kommenden Jahr gilt es, die Krankenhäuser neu aufzustellen und die Digitalisierung mit der ePA für alle weiter voranzutreiben. Nur mit modernen Strukturen bleibt unser Gesundheitswesen zukunftsfest.

15. Dezember 2023, Bundesgesundheitsminister Prof. Karl Lauterbach

Quelle: Bundesministerium für Gesundheit (https://www.bundesgesundheitsministerium.de/presse/pressemitteilungen/das-aendert-sich-2024-in-gesundheit-und-pflege-pm-15-12-23)

WAS WURDE GESETZLICH ZUM 01.01.2024 GEREGELT



> Das **E-Rezept** ist Standard für alle gesetzlich Versicherten.

(Einlösung über Gesundheitskarte, E-Rezept per Anwendung oder Papierausdruck)

> Krankenkassen müssen eine GesundheitsID anbieten.

(Digitale Identität ermöglicht Zugang zu den Anwendungen der Telematikinfrastruktur - TI)

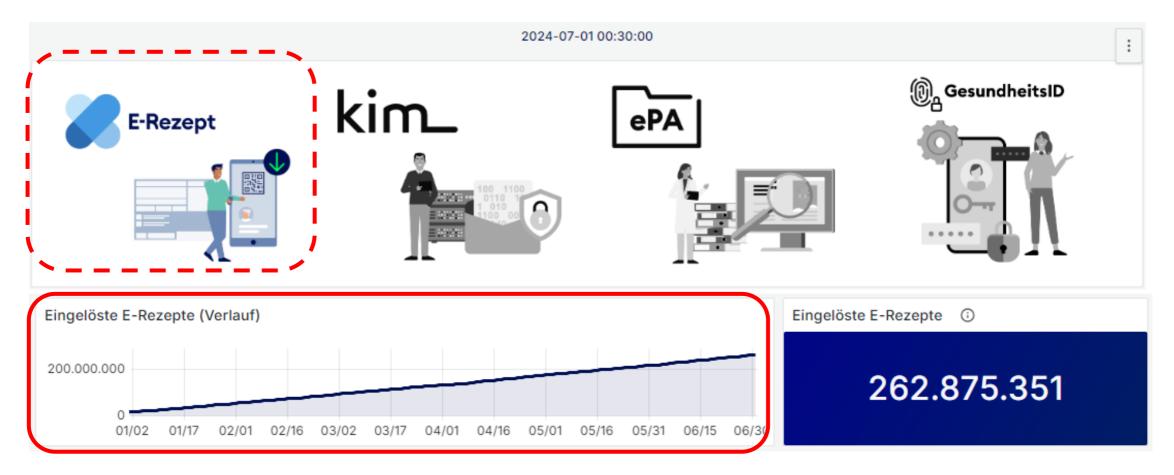
Digitalisierung gewinnt an Bedeutung

Höhere Transparenz über Leistungen und Prozesse

Bessere Versorgung

WIE IST DER AKTUELLE STAND DER DIGITALISIERUNG **IM GESUNDHEITSWESEN? / TI-DASHBOARD (1/4)**

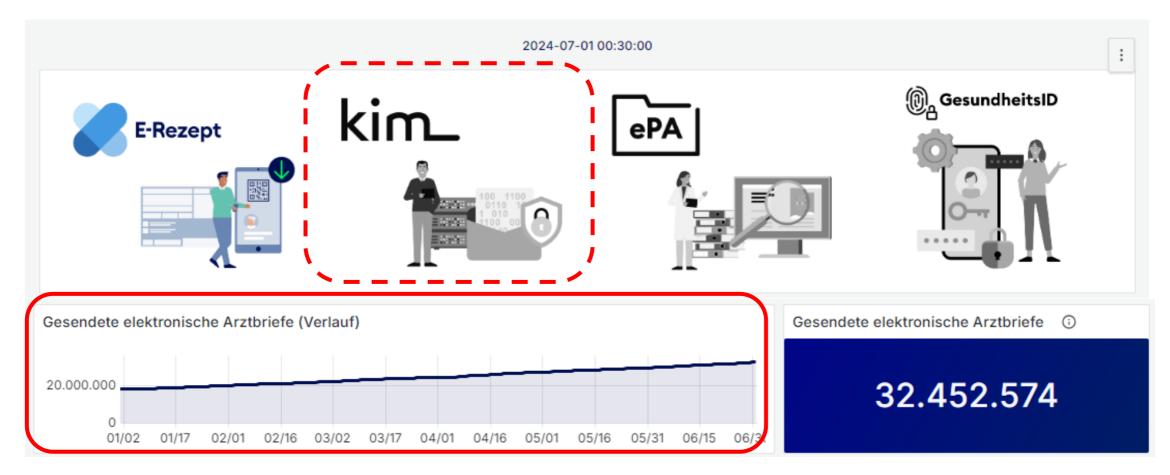




Quelle: https://www.gematik.de/telematikinfrastruktur/ti-dashboard

WIE IST DER AKTUELLE STAND DER DIGITALISIERUNG IM GESUNDHEITSWESEN? / TI-DASHBOARD (2/4)





Quelle: https://www.gematik.de/telematikinfrastruktur/ti-dashboard

WIE IST DER AKTUELLE STAND DER DIGITALISIERUNG IM GESUNDHEITSWESEN? / TI-DASHBOARD (3/4)

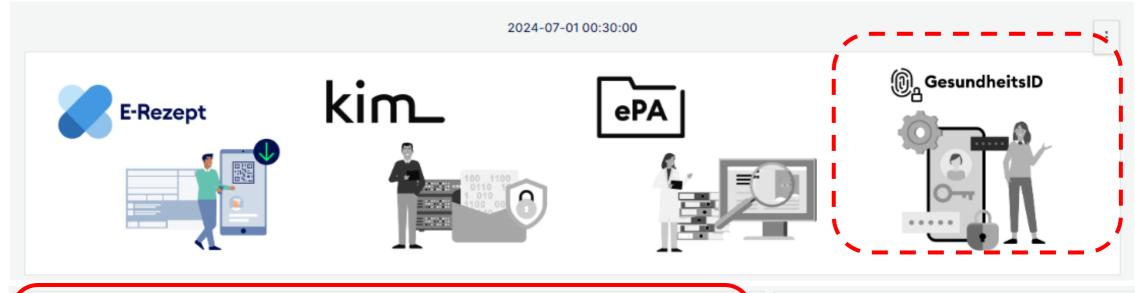






WIE IST DER AKTUELLE STAND DER DIGITALISIERUNG IM GESUNDHEITSWESEN? / TI-DASHBOARD (4/4)



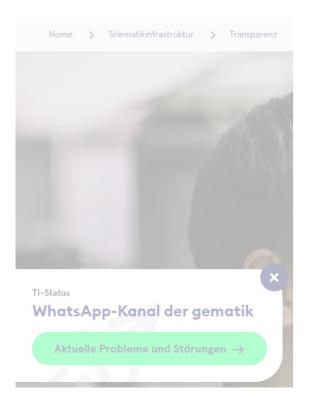




Registrierte Gesundheits-IDs 1.355.345

TI-DASHBOARD MIT WHATSAPP

= gematik







gematik

17 Tsd. Abonnent*innen



Krankenkassen. Grund datur ist eine Storung an einer technischen Komponenten, betrieben von der D-Trust GmbH.

Weitere Informationen folgen zeitnah hier und im Fachportal der gematik nach neuem Kenntnisstand:

https://fachportal.gematik.de/ti-status /stoerungen

Bearbeitet 10:34





Störung behoben: elektronische

Patientenakte (ePA) - 24.06.2024, 10:30 Uhr;

Aktualisierung: 24.06.2024, 14:00 Die Störung konnte behoben werden, Beeinträchtigungen bei der Nutzung der ePA bestehen aktuell nicht mehr. Weitere Infos: https://

fachportal.gematik.de/ti-status/stoerungen

Bearbeitet 14:02



1 ungelesene Meldung

Heute

Störung: GesundheitsID - 02.07.24, 11:49 Uhr Derzeit liegt eine Störung bei der GesundheitsID für Versicherte der Techniker Krankenkasse (TK), AOK, Hanseatische Krankenkasse (HEK), KNAPPSCHAFT und VIACTIV vor. Es kann es zu Beeinträchtigungen bei der Nutzung der GesundheitsID für verschiedene digitale Gesundheitsanwendungen kommen, z. B. bei der Anmeldung via GesundheitsID in der E-Rezept-App.

Die Ursachenanalyse läuft. Weitere Informationen folgen zeitnah nach neuem Kenntnisstand. Weitere Infos: https://fachportal.gematik.de/ti -status/stoerungen Bearbeitet 11:49





THEMENFELDER DIGITAL HEALTH SERVICES

- > Datenverarbeitung zur Vermeidung von Schadenfällen/ Leistungen
- > Automatisierungen zur Kostensenkung und -sicherung
- > Erhöhung von Kundenservice



Leistung

- **Prozesse**
- DRG
- Betrug



Apps

- **PKV-App**
- Pflege-App
- **DiGAs**



Prozesse

- BSI CRM/CX
- bKV

ePA elektronische Patientenakte, eRezept

Integration

- Frontend
- Backend
- eID



Software

- iHP
- iHC
- **Health ID Service**

IDEEN/KONZEPTE AUS DEM ADESSO INSURANCE PORTFOLIO (1/3)



Illustrativ

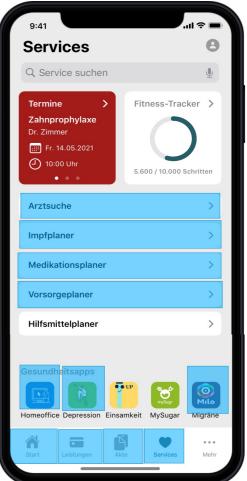
IDEEN/KONZEPTE AUS DEM ADESSO INSURANCE PORTFOLIO (2/3)

SO KÖNNTE DIE KUNDEN APP MIT EPA AUSSEHEN





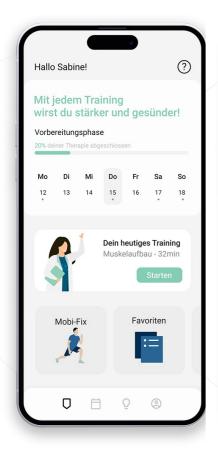


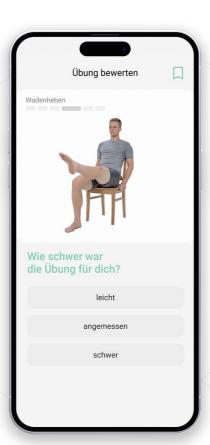


gelaunched a

IDEEN/KONZEPTE AUS DEM ADESSO INSURANCE PORTFOLIO (3/3)

ECOVERY THERAPIE APP







- > Trainingseinheiten passend zu den Beschwerden
- > Fragen beantworten und Therapie anpassen
- > Alle Fortschritte auf einen Blick

AGENDA

a

- 1 Wer sind wir?
- 2 Veränderungstreiber im deutschen Gesundheitswesen

Die erweiterten Kundenerwartungen

Neue Gesetzesänderungen

Framework for Financial Data Access (FIDA)

Internationale Use-Cases

4 Road to Data Driven Insurance



 $\mathsf{a} \mathsf{J}$

Wir brauchen eine neue, offene Datenkultur in unserem Land. Denn Daten stehen im Mittelpunkt des digitalen Wandels. Sie bestimmen Produktionsprozesse und Lieferketten genauso wie unseren Konsum und unsere Lebensweise. Daten klug zu nutzen, ist ein Schlüssel zu Innovation und nachhaltigem Wachstum."

Dr. Robert H., Digital-Gipfel 2022

Warum?

Open Finance und FIDA: tiefgreifende Transformation

"Das verändert die Spielregeln der Versicherungswelt."



ZIELE DER FIDA-VERORDNUNG



Einhaltung der Sicherheitsstandards



Zusammenarbeit durch den **Austausch von Finanzdaten**

Standardisierter Datenzugang



FIDA



Eindeutige Zugriffsrechte auf Kundendaten

Kundenzentrierung





Wettbewerb & Marktintegrität

WIE SOLL FIDA UMGESETZT WERDEN





Berechtigungs-Dashboard für Kunden



Monetarisierung / Aufwandsentschädigung für Schnittstellen

spätestens 18 Monate

Datenzugriff nach 24 Monaten anwendbar

nach Inkrafttreten seitens Dateninhaber notwendig)



Mitgliedschaft in einem **Finanzdatenaustauschsystem**



Versicherer können selbst zum **Datennutzer** werden (z.B. im Aufbau eigener Services / digitaler Ökosysteme

28. Juni 2023 Anfang 2027 frühestens 2025 Verordnung tritt **Entstehung Schemes** Go-Live Erster Entwurf der FIDA-Konsultation, EU Rat / in Kraft (Mitgliedschaft Versicherer Verordnung **Parlament** Datenaustausch im

Rahmen von FDSS

ANWENDUNGSBEREICH VERSICHERUNGEN





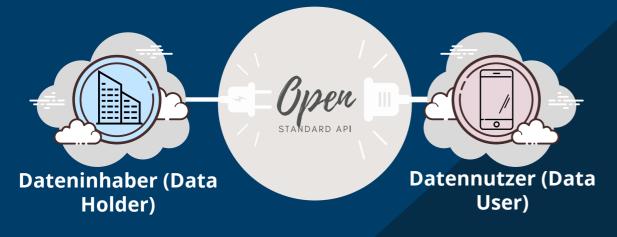
FIDA wird über 400 Millionen Versicherungsverträge* betreffen. Die Umsetzung sollte schrittweise und evidenzbasiert erfolgen.

*Quelle: GDV 2024 02.07.2024 | 28

DEFINIERTE ROLLEN







PRINZIPIEN DES DATENZUGRIFFS

Auf elektronischem Wege...

- auf Grundlage von allgemein anerkannten Standards
- unverzüglich
- unentgeltlich (gegenüber dem Kunden)
- fortlaufend und
- in Echtzeit



BEISPIEL: BAOWAN BETTERCARE

- > Krankenversicherungsschutz für Typ-2-Diabetiker
- > Testkit, das eine Verbindung zu einer Smartphone-App herstellt
- > App überwacht und speichert den Glukosespiegel aus den täglichen Tests des Benutzers
- > Versicherungsnehmer, die ihren Blutzuckerwert reduzieren, zahlen geringere Beiträge







Prenetics App zum Diabetes Management



Niedrigerer Glukosespiegel = niedriger Prämie 02.07.2024 | 30

"MUNDGERECHTE" KRANKENVERSICHERUNGSPRODUKTE

- > Junge Kunden sind auf der Suche nach schnellen, einfachen und erschwinglichen Krankenversicherungsangeboten
- > Aufbau strategischer Partnerschaften zur Förderung von erschwinglichen Gruppen-Krankenversicherungsprodukten
- > Digitale Plattform mit vollständig digitaler Kaufabwicklung & einem einfachen Antragsverfahren



Krankenhaustagegeld-Versicherung



Risikolebensversicherung



Krebs-Versicherung



Vektorübertragene Infektionskrankheiten

SINGAPORE FINANCIAL DATA EXCHANGE (SGFINDEX)

a

- > Verbraucher in Singapur können nun digital auf Informationen über ihre Lebens-, Unfall- und Krankenversicherungspolicen bei verschiedenen Versicherern zugreifen und diese zusammenfassen
- > Die Einbeziehung von Versicherungsdaten ergänzt die bestehende Sicht auf Bank- und Anlagedaten, und macht es dem Nutzer leichter, Lücken im Versicherungsschutz zu erkennen
- > Dadurch erhalten Verbraucher einen umfassenderen Überblick über ihren Finanzstatus und können fundiertere Entscheidungen zur Finanzplanung treffen







900.000 durchgeführte Datenabrufe

Kooperation von Regierungsbehörden, der Association of Banks in Singapore (Non-Profit-Organisation) und der Life Insurance Association (Non-Profit-Organisation).

AGENDA

a

- 1 Wer sind wir?
- 2 Veränderungstreiber im deutschen Gesundheitswesen

Die erweiterten Kundenerwartungen

Neue Gesetzesänderungen

Framework for Financial Data Access (FIDA)

Internationale Use-Cases

4 Road to Data Driven Insurance



Boundless Data.

Daten entstehen überall im Unternehmen und darüber hinaus, ohne sich an Grenzen zu halten. Unternehmen sollten jetzt intensiver mit Daten und Künstlicher Intelligenz befassen.

Daten sind die operative Exzellenz heute und morgen.

Der entscheidende Produktionsfaktor des 21. Jahrhunderts sind Daten.
Sie führen zu schnelleren und besseren Entscheidungen und einem höheren Automatisierungsgrad.

Data Vision.

Ausschlaggebend ist die Erkenntnis, dass Data & Al eine zentrale Rolle in der Zukunft der Unternehmen spielen werden.

DATA VISION





Leuchtturmprojekte weisen den Weg.

DATA VISION (1/2)





Leuchtturmprojekte weisen den Weg.

in vier Handlungsfeldern:

1. Data Literacy & Culture

Um Daten nachhaltig in einer Organisation zu verankern, ist ein Kultureller Wandel im Bewusstsein für Daten notwendig.

- > Change-Management Vorgehen speziell für Data-Projekte
- > Kommunikation & Marketing zur Kommunikation in die Organisation

2. Data Strategy & Organisation

Ein neues Paradigma von Anwendungslandschaften und Systemen benötiget ein neues Mindset.

- Lighthouse Projects: Identifiktion von Use-Cases mit Strahlkraft
- Data Governance Framework für verschiedene Organisationsformen
- Strategieentwicklung als Fahrplan auf der Road to data-driven Enterprise

DATA VISION (2/2)





Leuchtturmprojekte weisen den Weg.

in vier Handlungsfeldern:

3. Skills & Capabilities

Der Weg zum data-driven Enterprise erfordert neue Rollen und Fähigkeiten in der Softwareund Plattformentwicklung.

- > Vorgefertigte, anpassbare Kompetenzprofile
- > Pair Programming zum Training an der Plattform
- Kontinuierliches Training In Ein-Tages-Workshops

4. Cloud Data Platform

Muss das in die Cloud? Ja, denn die Skalierung von Daten und vorgefertigte Data-Services sind kostengünstiger in der Cloud.

- Data Platform Framework und fertige Architekturvorlagen
- schnelle Mehrwertgenerierung aus Projekterfahrung
- Plattform per Klick durch Cloud-Starterpaket

3. Roadmap Umfassender Fahrplan

2. LighthousesUse-Case Evaluation ist gerne Entwicklungspartner

1. Data Maturity Check

Standortbestimmung

DANKE FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT

adesso

02.07.2024 | Philipp Mader, Holger von Mallek

